

## Datenschutz der passage gGmbH

### Verpflichtungserklärung zur Wahrung der Vertraulichkeit bei der Verarbeitung personenbezogener Daten

Gudrun Stefaniak, Geschäftsführerin

.....

(Verantwortliche Stelle für den Datenschutz der passage gGmbH)

Sehr geehrte(r) Frau/Herr

.....

(Vorname Name)

aufgrund Ihrer Aufgabenstellung verpflichte ich Sie auf die Wahrung der Vertraulichkeit personenbezogener Daten

- nach Art. 5 Abs. 1 f. und
- Art. 32 Abs. 4 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

zu denen Sie im Rahmen Ihrer Tätigkeit Zugang erhalten oder Kenntnis erlangen.

Es ist Ihnen untersagt, unbefugt<sup>1</sup> personenbezogene Daten zu verarbeiten.

Personenbezogene Daten dürfen nur verarbeitet werden, wenn eine schriftliche Einwilligung bzw. eine gesetzliche Regelung die Verarbeitung erlauben oder sogar vorschreiben.

Verstöße gegen die Vertraulichkeit können nach Art. 83 Abs. 4 DS-GVO, den §§42, 43 BDSG sowie nach anderen Strafvorschriften mit Freiheits- oder Geldstrafe geahndet werden. In der Verletzung der Vertraulichkeit kann zugleich eine Verletzung arbeits- oder dienstrechtlicher Schweigepflichten liegen. Auch (zivilrechtliche) Schadenersatzansprüche können sich aus schuldhaften Verstößen gegen Datenschutzvorschriften ergeben.

Diese Verpflichtung besteht auch nach Beendigung Ihrer Tätigkeit fort.

Eine unterschriebene Zweitschrift dieses Schreibens reichen Sie bitte an die Personalabteilung zurück.

.....

(Ort, Datum)

.....

(Unterschrift der verpflichteten Person)

Diese Verpflichtungserklärung beruht auf den folgenden Rechtsvorschriften: DS-GVO (Art. 5, 32, 83), BDSG (§42, 43), StGB (§202a, 202b, 202c, 202d, 20); eine Langfassung dieser Vorschriften (Merkblatt "Gesetzliche Grundlagen des Datenschutzes") ist auf Anfrage erhältlich.

---

<sup>1</sup> d.h.: zu einem anderen als dem zu Ihrer Aufgabenerfüllung bei der passage gGmbH gehörenden Zweck